

GC 365 R / SF



160261-04
5930230 DEC 2020 NI-0180-0

GEZE

Inhaltsverzeichnis

Symbole und Darstellungsmittel.....	3
Abkürzungen.....	3
Produkthaftung	3
1 Sicherheit.....	3
1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung	3
1.2 Sicherheitshinweise	4
1.3 Sicherheitsbewusstes Arbeiten.....	5
1.4 Umweltbewusstes Arbeiten	5
2 Beschreibung	5
2.1 Abmessungen und Übersicht	6
2.2 Lieferumfang.....	7
3 Arbeiten vor der Montage.....	7
3.1 Antrieb montieren.....	7
3.2 Absicherungssensorik.....	8
4 Montage	9
4.1 Montage ohne Zubehör.....	9
4.2 Montage mit Deckeneinbausatz	10
4.3 Montage mit Montagewinkel	12
4.4 Montage mit Wetterhaube	13
4.5 Verkabelung	14
5 Inbetriebnahme	15
5.1 Radarmelder einstellen	15
5.2 Absicherungsfeld mit Spotfinder einstellen	17
5.3 Absicherungsfeld ohne Spotfinder einstellen.....	19
5.4 DIP-Schaltereinstellungen.....	20
6 Letzte Montageschritte	24
7 Weitere Einbausituationen.....	25
7.1 Montage einflügelig.....	25
7.2 Sturzmontage.....	26
8 Wartung	26
9 Fehlermeldungen und -behebung	27
9.1 Fehlermeldungen.....	27
9.2 LED-Anzeigetabelle	30
10 Technische Daten	31
11 Zubehör/Ersatzteile	32

Symbole und Darstellungsmittel

Warnhinweise

In dieser Anleitung werden Warnhinweise verwendet, um Sie vor Sach- und Personenschäden zu warnen.

- ▶ Lesen und beachten Sie diese Warnhinweise immer.
- ▶ Befolgen Sie alle Maßnahmen, die mit dem Warnsymbol und Warnwort gekennzeichnet sind.

Abkürzungen

FRW	Flucht- und Rettungswege
AIR	Aktiv-Infrarot
HSK	Hauptschließkante










Produkthaftung

Gemäß der im Produkthaftungsgesetz definierten Haftung des Herstellers für seine Produkte sind die in dieser Anleitung enthaltenen Informationen (Produktinformationen und bestimmungsgemäße Verwendung, Fehlgebrauch, Produktleistung, Produktwartung, Informations- und Instruktionspflichten) zu beachten. Die Nichtbeachtung entbindet den Hersteller von seiner Haftungspflicht.

1 Sicherheit

1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Kombimelder GC 365 R / SF darf nur zur Ansteuerung und Absicherung von automatischen Schiebetüren und Rundschiebetüren mit GEZE-Antrieben verwendet werden. Die minimale Objektgröße entspricht dem Bezugskörper CA nach DIN 18650 bzw. DIN EN 16005 stehend und liegend. Mit dem Sensor können automatische Schiebetüren gegen Stoß und Einklemmen des menschlichen Körpers abgesichert werden.

			
GC 365 R	 (in Fluchtrichtung)		
GC 365 SF			

1.2 Sicherheitshinweise

- Vorgeschriebene Montage-, Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten müssen von Personen durchgeführt werden, die von GEZE autorisiert sind. Jeglicher Reparaturversuch durch unbefugtes Personal annulliert die werksseitige Garantie.
- Das Gerät nur unter Sicherheitskleinspannung (SELV) mit sicherer elektrischer Trennung betreiben.
- Für sicherheitstechnische Prüfungen die länderspezifischen Gesetze und Vorschriften beachten.
- Sicherstellen, dass die Haube des Türantriebs richtig angebracht und geerdet ist.
- Eigenmächtige Änderungen an der Anlage schließen jede Haftung von GEZE für resultierende Schäden aus und die Zulassung für den Einsatz in Flucht- und Rettungswegen erlischt.
- Bei Kombination mit Fremdfabrikaten übernimmt GEZE keine Gewährleistung.
- Für Reparatur- und Wartungsarbeiten dürfen nur GEZE-Originalteile verwendet werden.
- Den neuesten Stand von Richtlinien, Normen und länderspezifischen Vorschriften beachten, insbesondere:
 - ASR A1.7 „Türen und Tore“
 - DIN 18650 „Schlösser und Beschläge – Automatische Türsysteme“
 - DIN EN 16005 „Kraftbetätigte Türen – Nutzungssicherheit – Anforderungen und Prüfverfahren“
 - Unfallverhütungsvorschriften, insbesondere BGV A1 „Allgemeine Vorschriften“ und BGV A2 „Elektrische Anlagen und Betriebsmittel“
- Die Risikobeurteilung und die Installation des Sensors und des Türsystems gemäß den nationalen und internationalen Vorschriften und Normen zur Türsicherheit fallen in den Verantwortungsbereich des Türherstellers.
- Andere Anwendungen des Geräts als in dieser Anleitung beschrieben entsprechen nicht der bestimmungsgemäßen Verwendung und können nicht vom Hersteller garantiert werden.

1.3 Sicherheitsbewusstes Arbeiten

- Arbeitsplatz gegen unbefugtes Betreten sichern.
- Schwenkbereich langer Anlagenteile beachten.
- Haube/Antriebsverkleidungen gegen Herunterfallen sichern.
- Bei Glasflügeln Sicherheitsaufkleber anbringen.
- Verletzungsgefahr bei geöffnetem Antrieb. Durch sich drehende Teile können Haare, Kleidungsstücke, Kabel usw. eingezogen werden.
- Verletzungsgefahr durch nicht gesicherte Quetsch-, Stoß-, Scher- und Einzugstellen.
- Verletzungsgefahr durch Glasbruch.
- Verletzungsgefahr durch scharfe Kanten im Antrieb.
- Verletzungsgefahr durch frei bewegliche Teile während der Montage.

1.4 Umweltbewusstes Arbeiten

- Bei der Entsorgung des Sensors die verschiedenen Materialien trennen und der Wiederverwertung zuführen.

2 Beschreibung

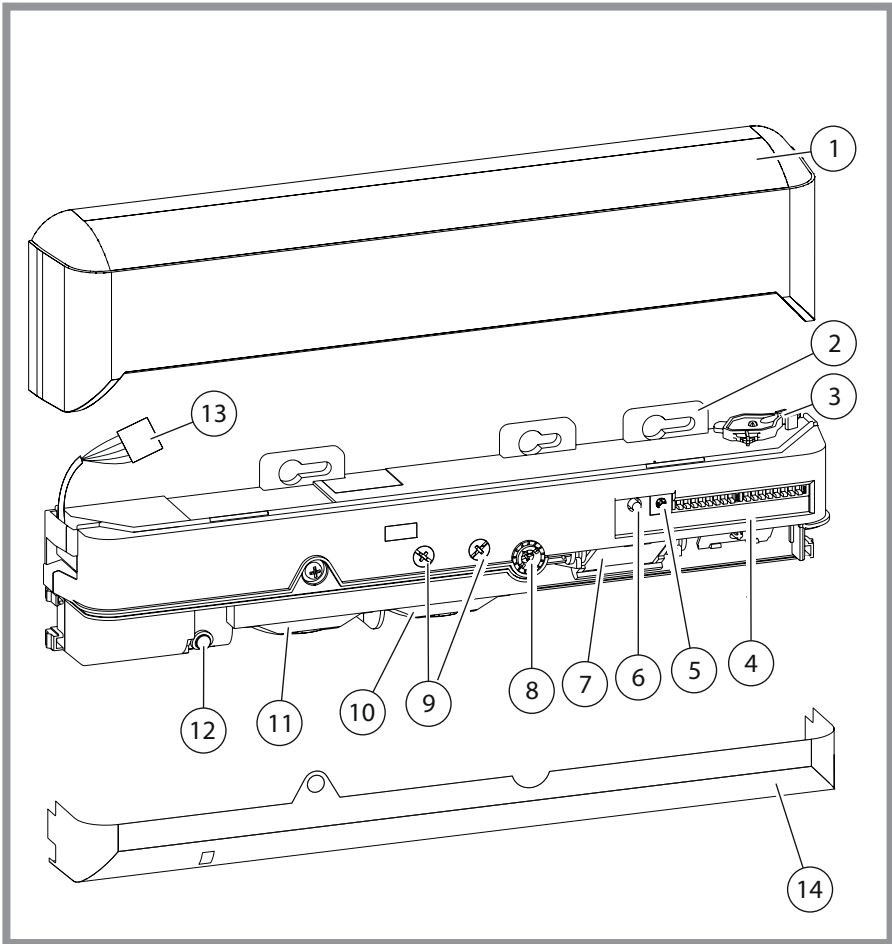
Die Kombimelder GC 365 R / SF verfügen über ein Radarfeld zur Bewegungserkennung und über ein Infrarotfeld zur Absicherung.

Eine gegenseitige Beeinflussung mehrerer Sensorsysteme mit gefährlicher Auswirkung ist nicht möglich. Unerwünschte Stoppsignale durch gegenseitige Beeinflussung sind an nebeneinander montierten Meldern möglich, wenn deren Infrarotmessflecke sich überdecken. Durch unterschiedliche Frequenzeinstellungen ist eine Beeinflussung minimiert.

Ident-Nr.:

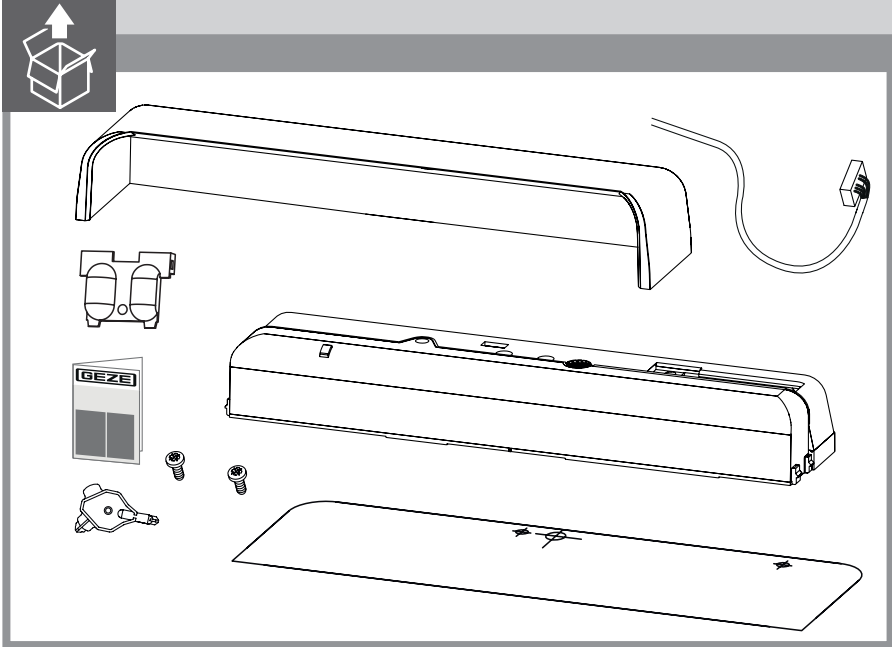
Variante	GC 365 R	GC 365 SF
Schwarz	160283	160284

2.1 Abmessungen und Übersicht



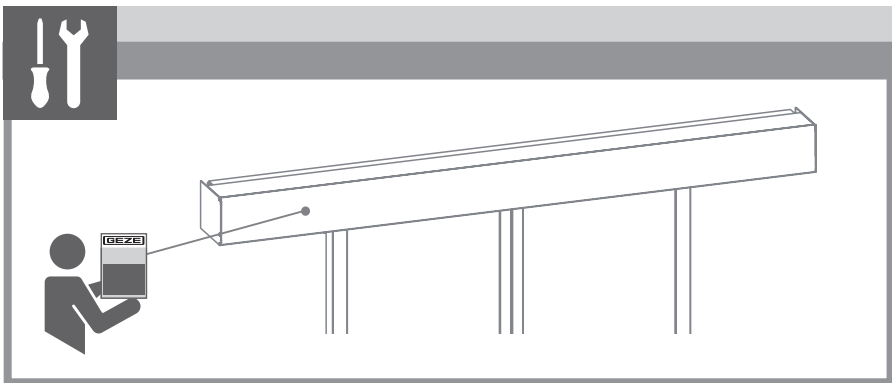
- | | | | |
|---|------------------------------------|----|-------------------------------|
| 1 | Abdeckhaube | 8 | Tiefenwinkel-Einstellschraube |
| 2 | Aufhängung | 9 | Breiten-Einstellschrauben |
| 3 | Einstell-Tool | 10 | AIR-Sender |
| 4 | DIP-Schalter | 11 | AIR-Empfänger |
| 5 | Potentiometer Radarempfindlichkeit | 12 | LED-Anzeige |
| 6 | Funktionstaste | 13 | Anschlussstecker |
| 7 | Radarmodul | 14 | Erfassungsfenster |

2.2 Lieferumfang



3 Arbeiten vor der Montage

3.1 Antrieb montieren



- Sicherstellen, dass die Haube des Türantriebs richtig angebracht und geerdet ist.

3.2 Absicherungssensoren

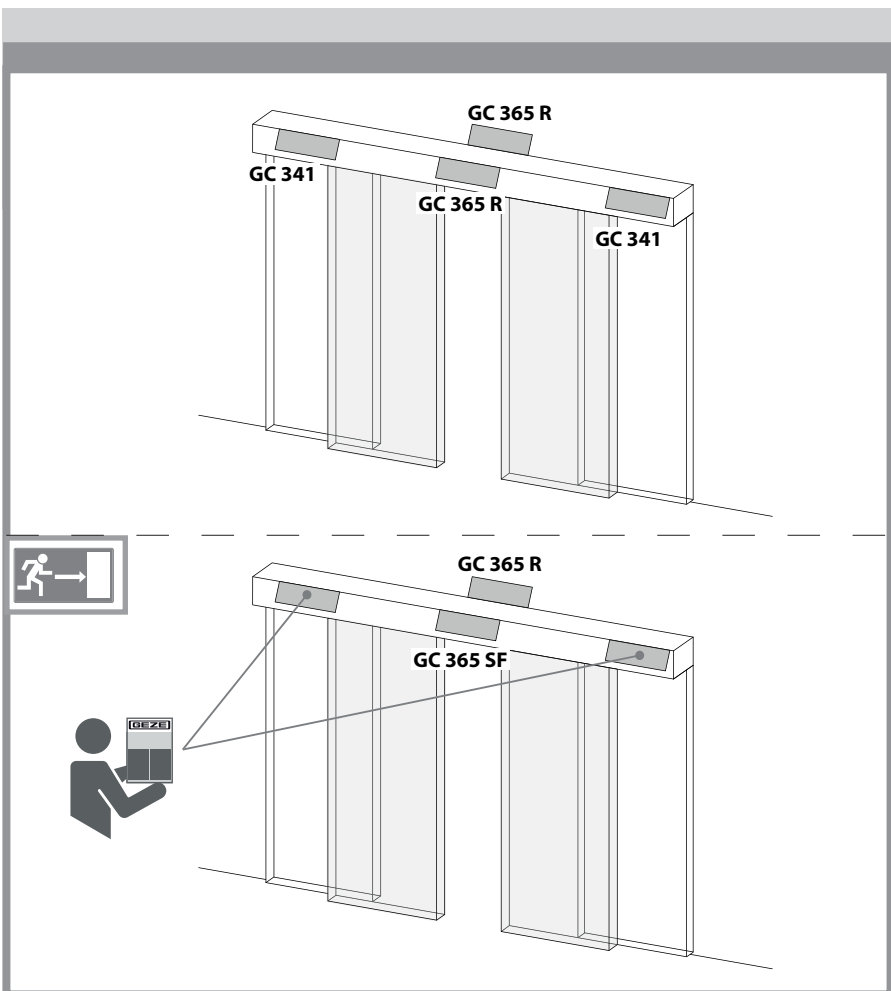
An automatischen Schiebetüren wird pro Durchlaufrichtung je ein Kombimelder montiert. Bei größeren Öffnungsweiten ist ggf. zusätzlich die Absicherungssensorenk GC 341 erforderlich.

- ▶ Siehe Montageanleitung GC 341.



Bei Flucht- und Rettungswegen:

- Ggf. Schutzflügel verwenden. Normen beachten.



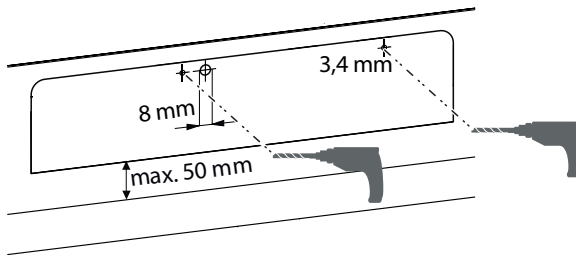
4 Montage

4.1 Montage ohne Zubehör

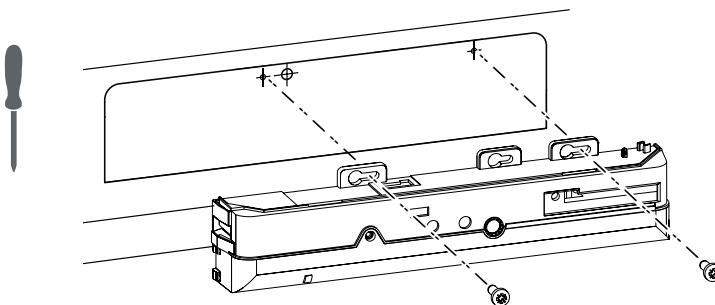


- ▶ Extreme Vibrationen vermeiden.
- ▶ Den Sensor nicht abdecken.
- ▶ Nähe zu Leuchtstofflampen vermeiden.
- ▶ Nähe zu sich bewegenden Objekten vermeiden.
- ▶ Stark reflektierende Objekte im Infrarotbereich vermeiden.
- ▶ Abstand zu Leuchten, Hinweisschildern oder Heißluftschleiern von min. 200 mm halten.
- ▶ Beim Einsatz des Montagewinkels darauf achten, dass das AIR-Sichtfeld nicht vom Antrieb oder der Leibung abgedeckt wird.

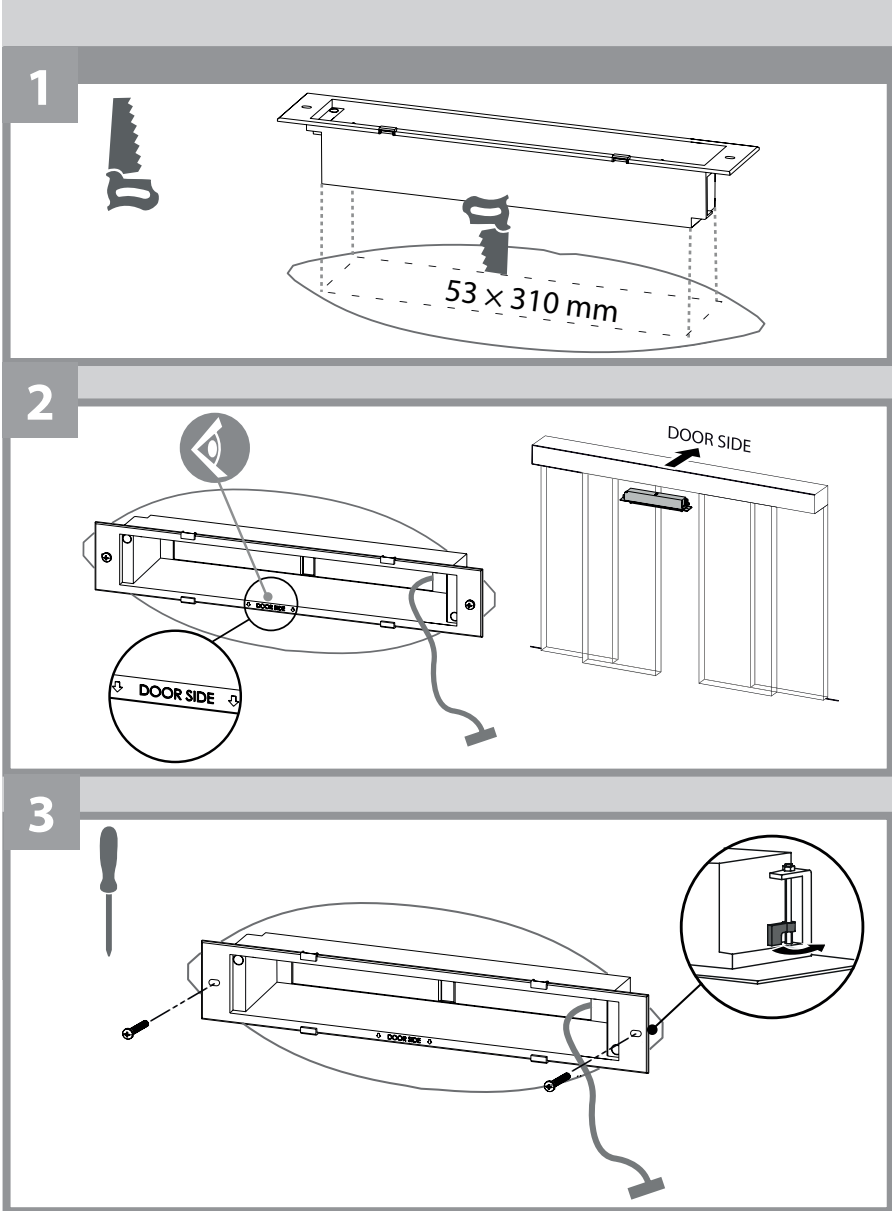
1

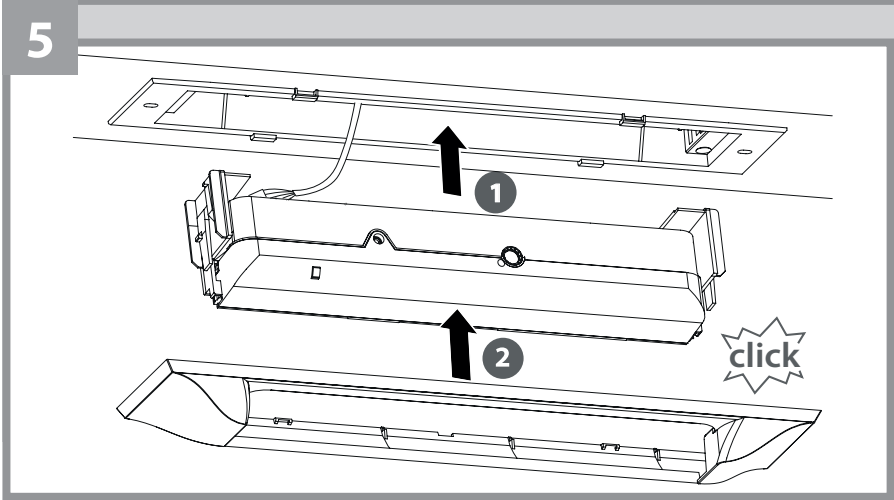
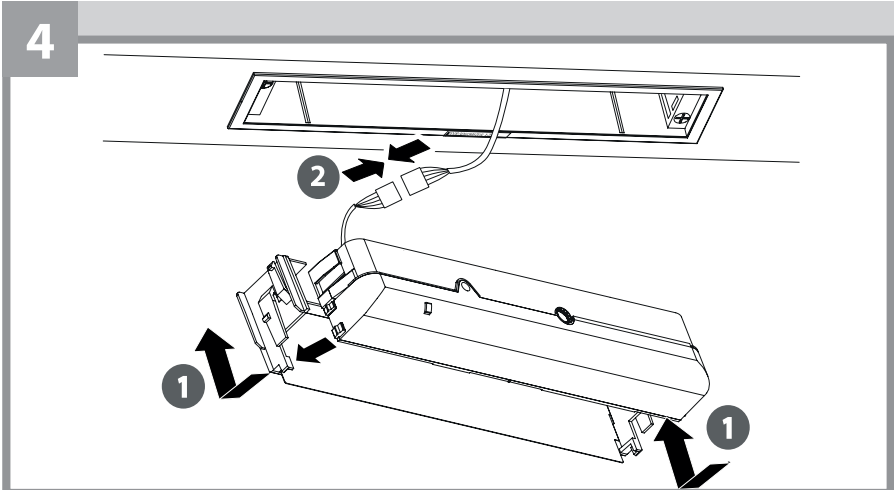


2

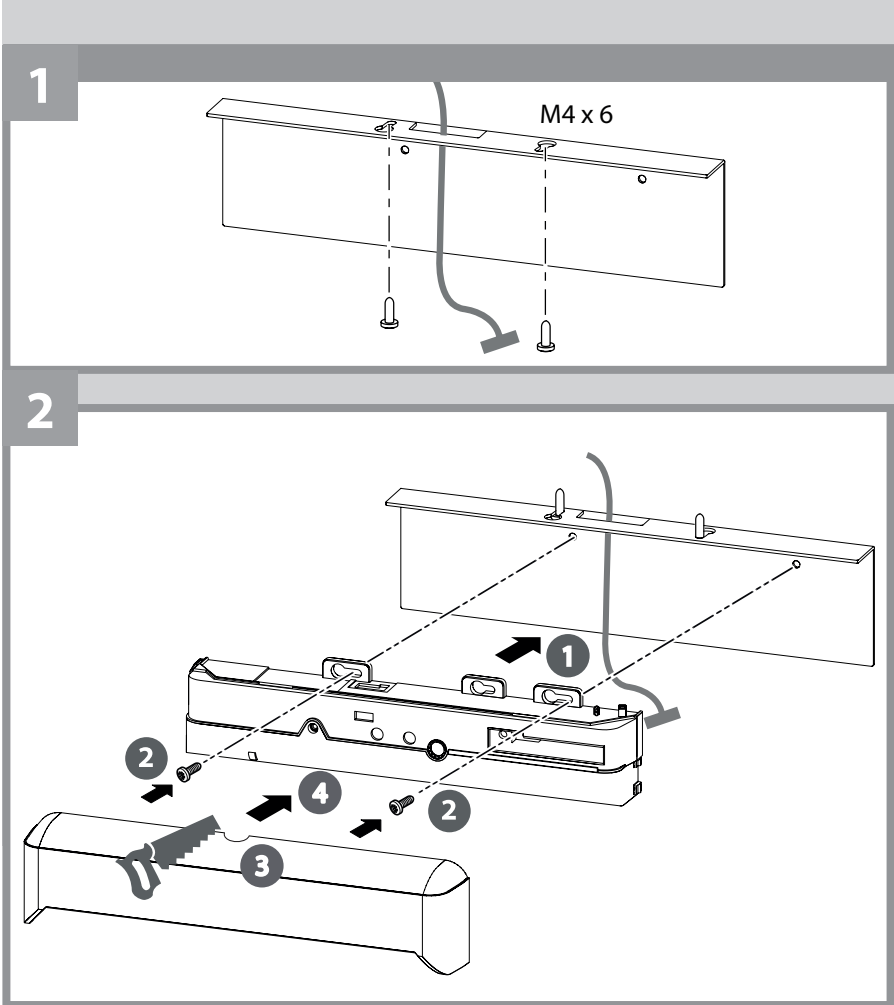


4.2 Montage mit Deckeneinbausatz

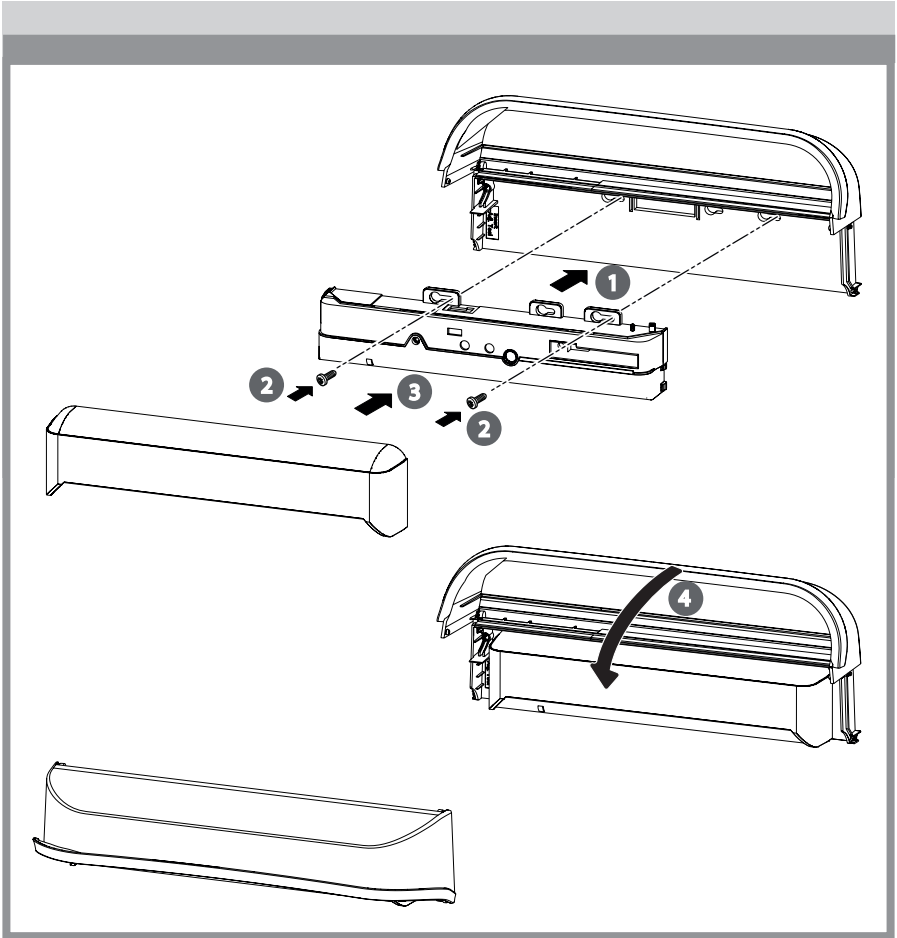




4.3 Montage mit Montagewinkel

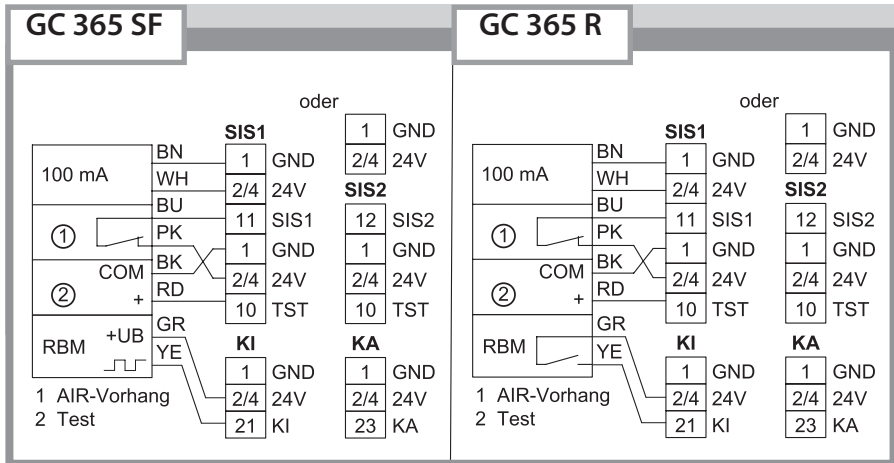


4.4 Montage mit Wetterhaube

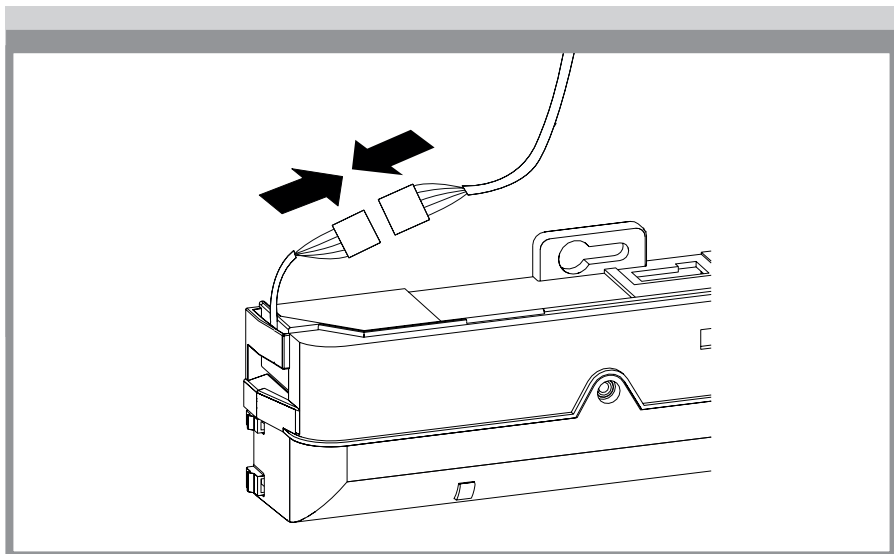


4.5 Verkabelung

- ▶ Kabel an der Tür-Steuervorrichtung anschließen.
- ▶ Anschlusspläne der Schiebetür-Antriebe beachten.



- ▶ Sensor an den Strom anschließen.



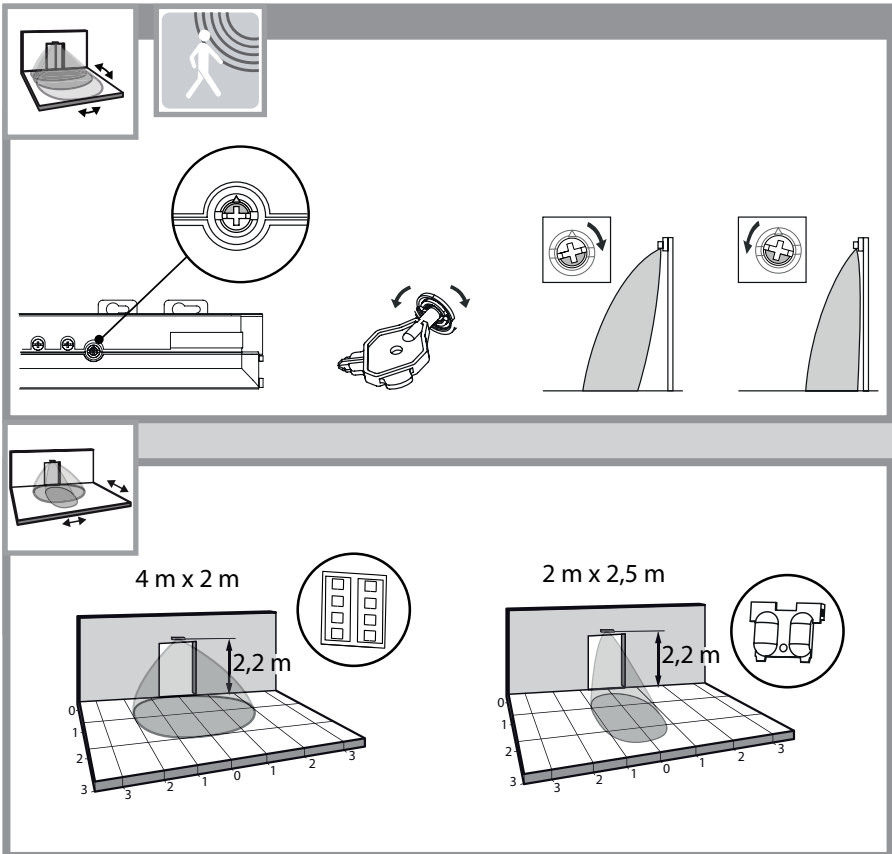
5 Inbetriebnahme

5.1 Radarmelder einstellen

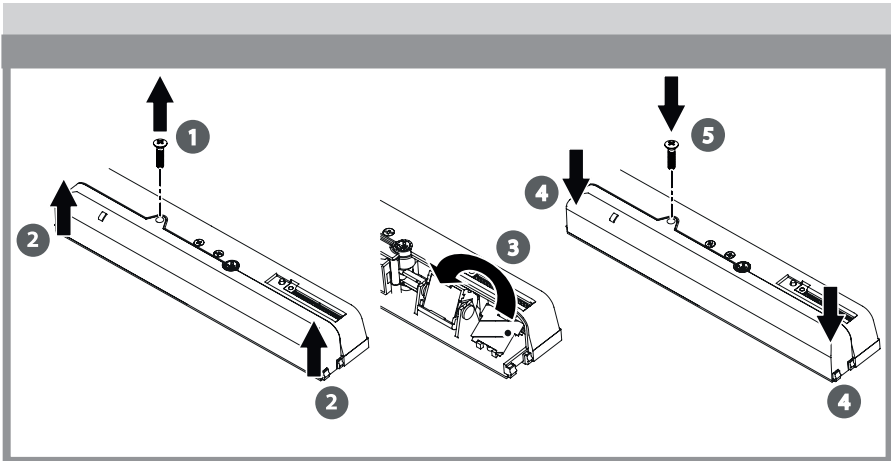


► Erfassungsfeld und Empfindlichkeit des Radarmelders gemäß AutSchR einstellen:

- Erfassungsfeld = Öffnungsweite x 1,5 m
- Bewegungsgeschwindigkeit ab 10 cm/s muss erkannt werden.
- Bei Flucht- und Rettungswegtüren muss die ganze Türbreite abgedeckt sein.



Radarlinsen (schmal und breit) austauschen

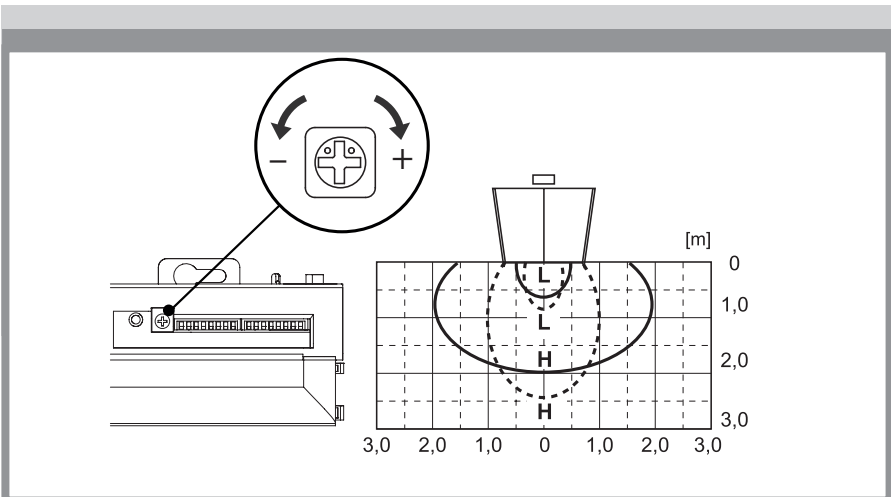


Radarempfindlichkeit einstellen

- ▶ Radarerfassungsbereich mit Hilfe des Potentiometers einstellen.
- ▶ Anschließend die Funktionstaste 2 s lang drücken.

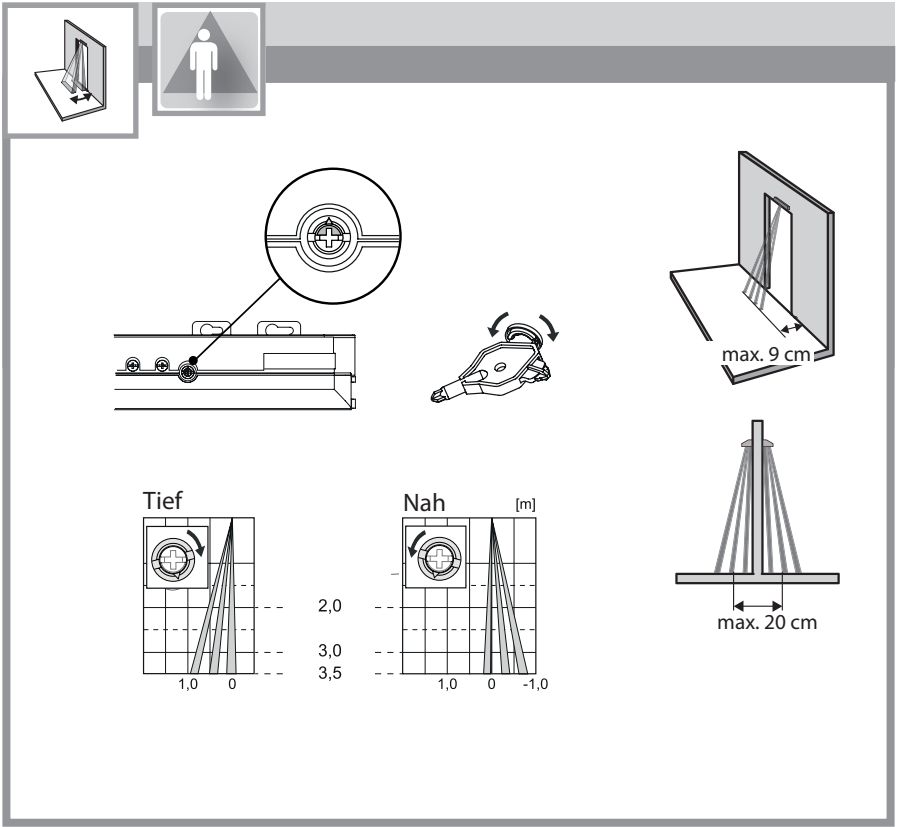
Montagehöhe: 2,2 m _____ Breiter Bereich

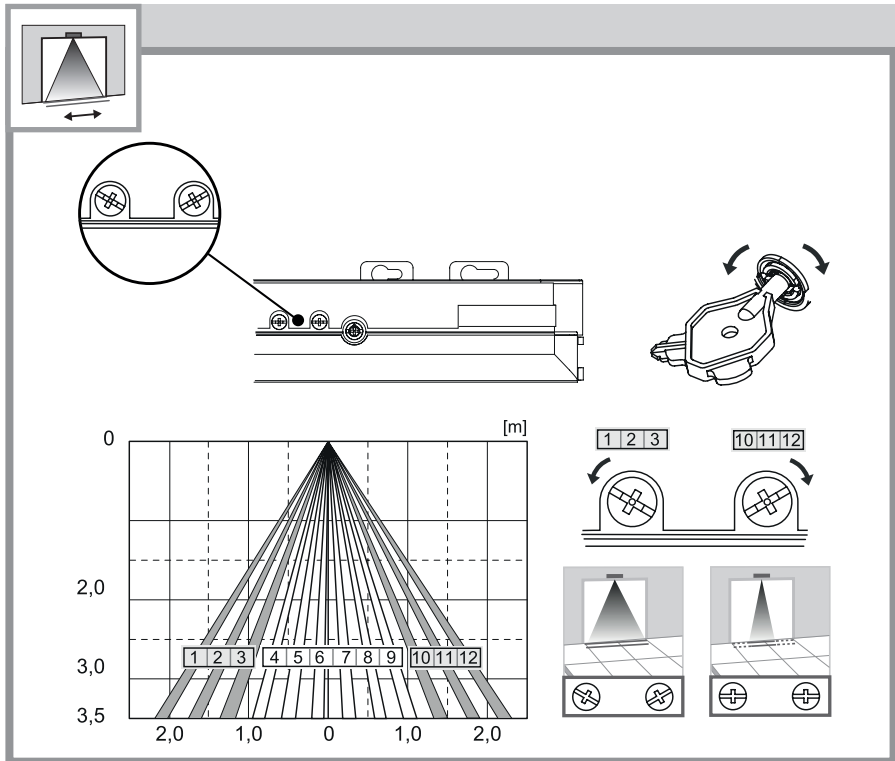
Vertikaleinstellung: + 35° - - - - - Schmaler Bereich



5.2 Absicherungsfeld mit Spotfinder einstellen

i Die Position des AIR-Vorhangs zur Tür hin kann mit einem Spotfinder geprüft werden.





i

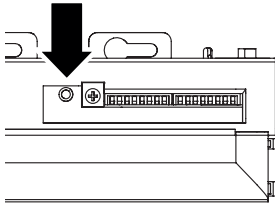
- Sicherstellen, dass die ganze Breite der Tür bedeckt ist.
- Die Breite des gewünschten Felds mit einem Stück Papier (DIN A4) testen, da der Spotfinder das ganze Emissionsfeld erfasst.
- Darauf achten, dass die Breiten-Einstellschraube hörbar einrastet.

Sensoreinstellung

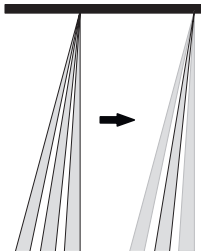
Montagehöhe	Erfassungsbreite
2,00 m	2,41 m
2,20 m	2,65 m
2,50 m	3,00 m
3,00 m	3,60 m
3,50 m	3,60 m

5.3 Absicherungsfeld ohne Spotfinder einstellen

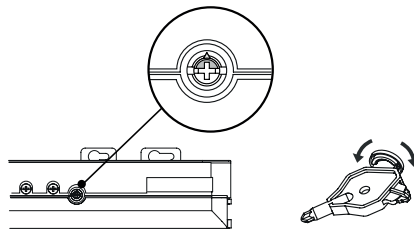
- ▶ Funktionstaste 5 s drücken, um den Servicemodus zu aktivieren.



Die LED-Anzeige beginnt gelb/grün zu blinken. Die max. AIR-Zeit wird automatisch auf 2 s gesetzt.



- ▶ Aus dem AIR-Feld treten.
- ▶ Winkel des AIR-Felds verringern, bis die LED-Anzeige bei Detektion des fahrenden Türflügels schnell rot blinkt.



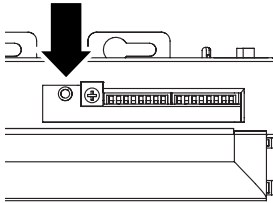
- ▶ Winkel des AIR-Felds um 2° erhöhen. Der Abstand des AIR-Felds zum Türblatt ist eingerichtet.



- ▶ Funktionstaste 2 s drücken, um den Service Mode zu deaktivieren. Ohne eine Eingabe wird der Service Mode nach 15 min automatisch deaktiviert.

5.4 DIP-Schaltereinstellungen

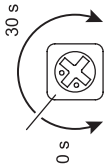
- ▶ Schaltereinstellungen erst verändern, wenn der Strom eingeschaltet ist.
- ▶ Nach Änderung der DIP-Schalter Funktionstaste 2 s lang drücken (bis die LED erlischt). Der Einlernvorgang startet automatisch.
- ▶ Aus dem Erfassungsbereich treten.
- ▶ Vor dem Beenden der Installation die ordnungsgemäße Installation des Sensors testen.















Legende Tabelle:

	AIR-Einstellungen
	Radar-Einstellungen
	Sonstige Einstellungen
	Werkseinstellungen

GC 365 R

Nr.		Funktion	Einstellung				Bemerkung
1	AIR:Filter	Niedrig <input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2 2,0 - 3,0 m	Mittel <input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2 2,0 - 3,0 m	Hoch <input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2 2,5 - 3,2 m	S-Hoch <input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2 3,0 - 3,5 m	AIR:Filter in Abhängigkeit von Montagehöhe, Bodenbeschaffenheit, Einstellung und Funktionstest einstellen. Die Werte in der Tabelle sind Richtwerte.	
3	Max. AIR-Zeit	30 s <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4	60 s <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4	600 s <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4	2 s (Bewegung) <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4	Den Timer auf 30 s oder mehr einstellen. Um die Anwesenheitserfassung zu ermöglichen, Erfassungsbereich während 10 s nach der Einstellung nicht betreten. * Nicht DIN EN 16005/DIN 18650 konform	
4		Freq. A <input type="checkbox"/> 5 <input type="checkbox"/> 6	Freq. B <input type="checkbox"/> 5 <input type="checkbox"/> 6	Freq. C <input type="checkbox"/> 5 <input type="checkbox"/> 6	Freq. D <input type="checkbox"/> 5 <input type="checkbox"/> 6	Bei benachbarten oder gegenüberliegenden Sensoren unterschiedliche Frequenzen einstellen.	
7	AIR:Ausgang	N.C. <input type="checkbox"/> 7	N.O. <input type="checkbox"/> 7	Die Verzögerungszeit zwischen dem Testeingang und dem AIR:Ausgang beträgt 10 ms. Zur Konformität mit DIN 18650/DIN EN 16005 muss die			
8	Testeingang (von der Türsteuerung)	Hoch mit 24 V <input type="checkbox"/> 8	Niedrig mit GND <input type="checkbox"/> 8	Testung aktiviert sein (Position „ON“). Wenn der Testeingang nicht mit 24 V verwendet wird, den DIP-Schalter 8 auf „Hoch“ stellen.			
9	RAD:Richtung	Bi <input type="checkbox"/> 9	Uni <input type="checkbox"/> 9	Wenn der DIP-Schalter 9 auf „Uni“ eingestellt ist, kann sich durch diese Einstellung die Tür schneller schließen, wenn sich eine Person von der Tür entfernt.			
10	Querverkehrsausblendung	OFF <input type="checkbox"/> 10	ON <input type="checkbox"/> 10	 Verhindert unnötige Türöffnungen von querenden Fußgängern. Der Türöffnungsausgang wird bei Radar plus AIR-Detektion aktiviert. Nach der Türöffnung schaltet der AIR:Ausgang bei Radar und AIR-Detektion während der definierten Zeit, die mit AIR verlängert wird. Diese Zeit kann mit dem Radarempfindlichkeitspotentiometer auf 0 s oder 30 s eingestellt werden.			



Nr.	Funktion	Einstellung		Bemerkung
11	RAD:Filter	OFF <input type="checkbox"/> 11 	ON <input type="checkbox"/> 11 	Auf „ON“ stellen, wenn die Tür ohne erkennbare Ansteuerung öffnet (Geisterfahrten). Der Erfassungsbereich verringert sich bei aktiviertem RAD-Filter.
12	RAD:Ausgang	N.O. <input type="checkbox"/> 12 	N.C. <input type="checkbox"/> 12 	Der Relaisausgang kann zwischen N.O. und N.C. umgeschaltet werden.
13	Verknüpfung der Ausgänge	AIR:Ausgang <input type="checkbox"/> 13 	AIR:Ausgang + RAD:Ausgang <input type="checkbox"/> 13 	Wenn der DIP-Schalter 13 auf „AIR:Ausgang + RAD:Ausgang“ steht, öffnet sich die Tür mit dem Radar und zusätzlich, wenn eine Person das AIR-Feld betritt.
14	Selbsttest des Sensors	ON <input type="checkbox"/> 14 	OFF <input type="checkbox"/> 14 	Zur Konformität mit DIN 18650/DIN EN 16005 muss die Testung aktiviert sein (Position „ON“).
15	Lookback	OFF <input type="checkbox"/> 15 	ON <input type="checkbox"/> 15 	Wenn der DIP-Schalter 15 auf „ON“ steht, ist der Lookback-Bereich (1. Reihe) aktiviert und sieht durch die Schwelle.
16	Installationsmodus	OFF <input type="checkbox"/> 16 	ON <input type="checkbox"/> 16 	Den DIP-Schalter 16 auf „ON“ stellen, um die 2. Reihe einzustellen. Nachdem die Reihe eingestellt ist, den DIP-Schalter 16 auf „OFF“ stellen. Im Installationsmodus bleibt nur die 2. Reihe aktiv und die LED-Anzeige leuchtet gelb.

GC 365 SF



Für den GC 365 SF gilt die Tabelle für den GC 365 R mit den folgenden Ausnahmen:

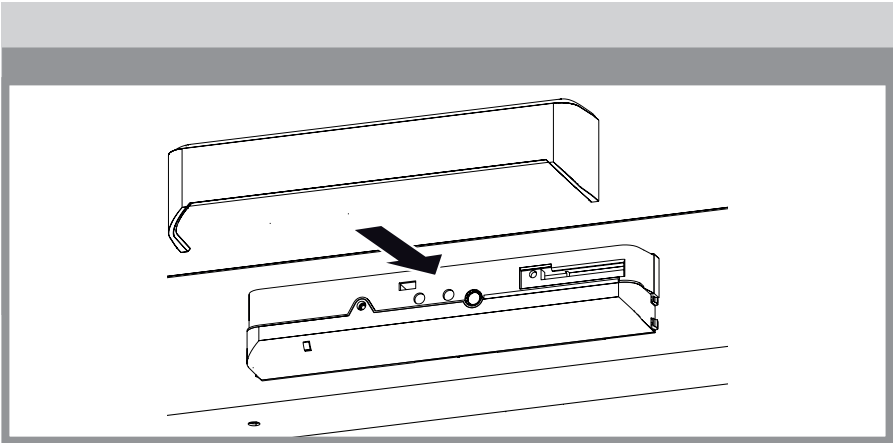
Nr.	Funktion	Einstellung				Bemerkung
5	AIR:Frequenz	Relais		FRW 	RAD: Ausgang (DIP-Schalter 12, 13) überprüfen, bevor die Frequenz eingestellt wird. Jede der Methoden hat nur 2 Frequenzeinstellungen. Wenn mehr als ein Sensor nahe beieinander verwendet werden, Frequenz für jeden Sensor unterschiedlich einstellen.	
		Freq. A <input type="checkbox"/> 5	Freq. B <input type="checkbox"/> 5			Freq. C <input type="checkbox"/> 5
6	Verknüpfung der Ausgänge	AIR: Ausgang <input type="checkbox"/> 6	AIR: Ausgang + RAD: Ausgang <input type="checkbox"/> 6		Wenn der DIP-Schalter 6 auf „AIR:Ausgang + RAD:Ausgang“ steht, öffnet sich die Tür mit dem Radar und zusätzlich, wenn eine Person das AIR-Feld betritt.	
12	RAD:Ausgang	Relais		FRW 	Den RAD:Ausgang bei Fluchtwegstüren auf „Frequenz“ stellen, bei anderen GEZE-Türen auf „N.O.“. Die Anleitung des Antriebs beachten.	
		N.O. <input type="checkbox"/> 12 13	N.C. <input type="checkbox"/> 12 13			Spannung <input type="checkbox"/> 12 13
13						



6 Letzte Montageschritte



- ▶ Vor dem Abschließen der Installation den Sensor auf ordnungsgemäße Funktion prüfen.

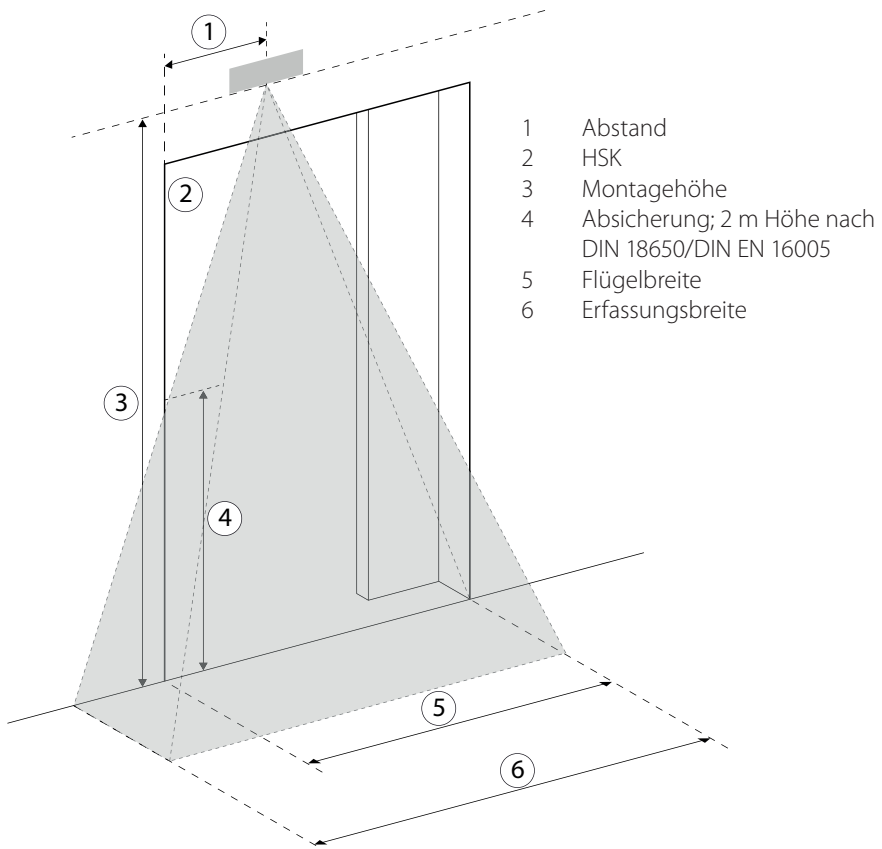


7 Weitere Einbausituationen

7.1 Montage einflügelig

Montagehöhe (in mm)	Abstand Melder zu HSK (in mm)	Max. Flügelbreite* (in mm)	Erfassungsbreite DIN 18650/DIN EN 16005 (in mm)
2000	0	1205	2410
2200	120	1445	2650
2500	300	1800	3000
3000	600	2400	3600
3500	900	2700	3600

* Bei Nutzung nur eines Kombimelders. Ansonsten ist die Absicherungssensorik GC 341 zur weiteren Absicherung erforderlich.



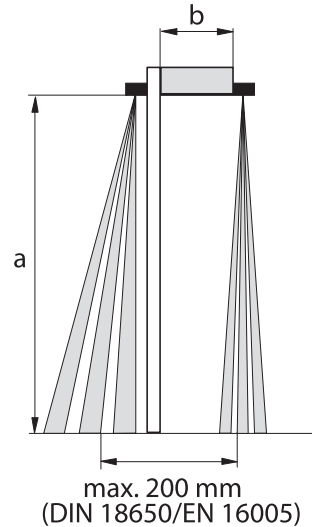
7.2 Sturzmontage

Der Abstand zwischen den inneren Lichtvorhängen darf nach DIN 18650/ DIN EN 16005 nicht mehr als 200 mm betragen.



Bei abweichenden Maßen vorab mit dem Vertrieb Kontakt aufnehmen.

Montagehöhe a (in mm)	Max. Leibungstiefe b (in mm)
2000	320
2200	340
2500	360
3000	410
3500	460



8 Wartung



- ▶ Die optischen Teile mindestens 1 Mal im Jahr reinigen.
- ▶ Keine aggressiven Reinigungsmittel oder Chemikalien einsetzen.

9 Fehlermeldungen und -behebung

9.1 Fehlermeldungen

Auswirkung	LED-Anzeige	Ursache	Beseitigung
Korrektur Betrieb	Blinkt langsam grün.	Signal-Sättigung (Lookback)	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Stark reflektierende Objekte aus dem Erfassungsbereich entfernen. ▶ AIR:Filter verringern. ▶ Flächentiefe Winkel für den AIR-Bereich verringern.
	Blinkt gelb und grün.	Der Servicemodus ist aktiviert.	▶ In den Betriebsmodus wechseln. Dafür Funktionstaste drücken, bis die LED-Anzeige erlischt.
Die Tür öffnet sich nicht beim Eintritt einer Person in den Erfassungsbereich.	keine	Falsche Versorgungsspannung	▶ Auf Nennspannung einstellen.
		Falsche Verkabelung oder Anschlussfehler	▶ Kabel und Steckverbinder prüfen.
	instabil	Falsche Erfassungsbereichsplatzierung	▶ Anpassungen 1, 2 und 3 überprüfen.
		Empfindlichkeit zu niedrig	▶ Empfindlichkeit Radar erhöhen.
		Kurzer Anwesenheitstimer	▶ Anwesenheitstimer erhöhen.
Verschmutztes Erfassungsfenster	▶ Erkennungsfenster mit einem feuchten Tuch abwischen. Keine Reinigungs- oder Lösungsmittel verwenden.		
korrekt	Falsche Verkabelung oder Anschlussfehler	▶ Kabel und Steckverbinder prüfen.	




Auswirkung	LED-Anzeige	Ursache	Beseitigung
Tür öffnet sich, wenn sich niemand im Erfassungsbereich befindet (Geister-effekt).	instabil	Bewegliche oder Licht aussendende Objekte im Erfassungsbereich	▶ Die Objekte entfernen.
		Der Erfassungsbereich überschneidet sich mit dem eines anderen Sensors.	▶ DIP-Schalter 5 und 6 überprüfen.
		Wassertropfen auf dem Erfassungsfenster	▶ Wetterhaube verwenden (separat erhältlich). ▶ Erkennungsfenster mit einem feuchten Tuch abwischen. Keine Reinigungs- oder Lösungsmittel verwenden. ▶ An einem trockenem Platz installieren.
		Erfassungsbereich überschneidet sich mit Tür/Kopfplatte.	▶ Erfassungsbereich auf „Tief“ (außen) anpassen. ▶ DIP-Schalter 11 auf „ON“ stellen.
		Empfindlichkeit zu hoch	▶ AIR:Filter verringern.
		Es regnet oder schneit.	▶ DIP-Schalter 9 auf „Uni“/ DIP-Schalter 11 auf „ON“ stellen.
	Sonstige	▶ DIP-Schalter 11 auf „ON“ stellen.	
	korrekt	Falsche Einstellung der DIP-Schalter	▶ DIP-Schalter 7, 8 und 12 überprüfen.

Auswirkung	LED-Anzeige	Ursache	Beseitigung
Tür bleibt offen.	korrekt	Plötzlich veränderter Erfassungsbereich	<ul style="list-style-type: none"> ▶ DIP-Schalter 1 bis 4 überprüfen. ▶ Wenn das Problem andauert, den Sensor voll zurückstellen (Strom aus- und wieder anschalten).
		Falsche Verkabelung oder Anschlussfehler	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Kabel und Steckverbinder prüfen.
	gelb	Installationsmodus steht auf „ON“.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ DIP-Schalter 16 auf „OFF“ stellen.
Blinkt schnell grün.		Empfindlichkeit zu niedrig	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Höhere Empfindlichkeit einstellen.
		Verschmutztes Erfassungsfenster	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Erkennungsfenster mit einem feuchten Tuch abwischen. Keine Reinigungs- oder Lösungsmittel verwenden.
		Sensorfehler	<ul style="list-style-type: none"> ▶ An Monteur oder Servicetechniker wenden.
Blinkt langsam grün.		Signalsättigung (2. oder 3. Reihe)	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Hoch-reflektierende Objekte aus Erfassungsbereich entfernen ▶ AIR:Filter verringern. ▶ Bereichstiefenwinkel für AIR-Bereich verändern.
		Erfassungsbereich überschneidet sich mit Tür/Kopfplatte.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Erfassungsbereich auf „Tief“ (außen) anpassen.
Blinkt langsam rot und grün.		Unbestätigte Einstellung	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Änderungen von DIP-Schalter und/oder Potentiometereinstellungen durch 2 s langes Drücken der Funktionstaste (bis LED erlischt) bestätigen.

9.2 LED-Anzeigetabelle

Status	LED-Anzeigefarbe	← 1000 ms	→ 1000 ms
Einrichten	Blinkt gelb		
Stand-by (Installationsmodus)	Gelb		
Stand-by (Servicemodus)	Blinkt gelb und grün		
Stand-by (Betriebsmodus)	Grün		
Lookback (1. Reihe) Erfassung	Blau		
2. Reihe Erfassung	Blinkt rot		
3. Reihe Erfassung	Rot		
Radarerfassung	Orange		
Kommunikation Testausgang	Erlischt für 500 ms		
Änderungen bestätigen	Blinkt rot und grün		
Signalsättigung	Blinkt langsam grün		
Sensorausfall/AIR:Filter zu niedrig	Blinkt schnell grün		

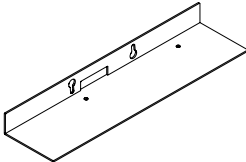
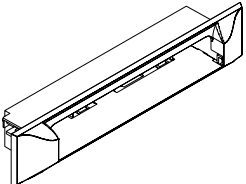
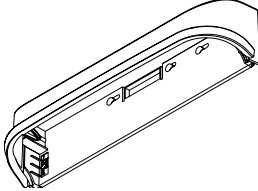

10 Technische Daten

Stromversorgung:	12 – 24 V AC \pm 10 % (50/60 Hz) 12 – 30 V DC \pm 10 % (verpolungssicher)	
Leistungs- aufnahme:	< 2,5 W (< 4 VA bei AC)	
Installationshöhe:	2,0 – 3,5 m	
Geräuschpegel:	< 70 dBA	
Temperaturbe- reich:	GC 365 R: -20 – +55 °C GC 365 SF: -35 – +55 °C < 80 % (nicht kondensierend)	
Schutzklasse:	IP54 nach EN 60529	
Anwendbare Richtlinien:	RED 2014/53/EU, MD 2006/42/EC, RoHS 2 2011/65/EU Kategorie und Performance Level: – AIR-Bereich: Cat. 2, PL d (Frequenz-, Relais- und Spannungsausgang) – Radarbereich: Cat. 2, PL d (Frequenz- und Spannungsausgang, nur GC 365 SF) ESPE: Type 2	
Erfassungsmodus:	Bewegung	Anwesenheit
	 Min. Erfassungsgeschwindigkeit: 5 cm/s	 Typische Reaktionszeit: < 300 ms
Technologie:	Radar-Dopplereffekt Sendefrequenz: 24,125 GHz Sendeleistung: < 20 dBm	Aktive Infrarotreflexion
Tiefenwinkelein- stellung:	Radarbereich : +25 – +45°	AIR-Bereich : -6 – +6°
Ausgang (GC 365 R):	Relais: 50 V 0,3 A max.	Relais: 50 V 0,3 A max.
Ausgang (GC 365 SF):	Frequenz: 100 Hz \pm 10 %	Relais: 50 V 0,3 A max.
Testeingang:		Opto-Koppler (verpolungssicher) Spannung: 5 – 30 V DC Strom: 6 mA max. (30 V DC)
TÜV-Baumuster- geprüft:	 EG-Baumusterprüfbescheinigungsnummer 44 205 13099213	



Nur für EU-Länder: Gemäß der Europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE)

11 Zubehör/Ersatzteile

		Material-Nr.
Deckenbefestigungswinkel		160286
Deckeneinbausatz		160288
Wetterhaube		160287
Spotfinder		112321

EG- / EU-Konformitätserklärung

EC / EU declaration of conformity



Dokument Nr.
Document No.: 1051_01

Der Hersteller
The manufacturer: GEZE GmbH
Reinhold-Vöster-Straße 21-29
D-71229 Leonberg

erklärt hiermit, dass folgendes Produkt:
hereby declares that the following product:

Typenbezeichnung
Type designation: GC 365 R, GC 365 SF

Beschreibung
Description: Kombierter Öffnungs- und Absicherungssensor
Combined Opening and Safety Detector

Seriennummer / Baujahr
Serial number / Year of manufacture: siehe Typenschild
See identification plate

die grundlegenden Schutzanforderungen der folgenden Richtlinien erfüllt:
comply with the essential protection requirements of the following directives:

Harmonisierte Normen:
Harmonized standards:

2006/42/EG
2006/42/EC: Maschinenrichtlinie¹
Machinery Directive¹

EN ISO 13849-1:2015
EN 12978:2003+A1:2009
EN 16005-2012+AC:2015
(Kapitel / chapter 4.6.8 and Annex C,
Kapitel / chapter 4.7.2.3)

2011/65/EU
2011/65/EU: Gefährliche Stoffe
Hazardous substances (RoHS)

2014/53/EU
2014/53/EU: Funkanlagen-Richtlinie
Radio Equipment Directive (RED)

Elektromagnetische Verträglichkeit (Artikel 3 (1) b)
Electromagnetic capability (Article 3 (1) b)
EN 61000-6-2:2005+AC:2005
EN 61000-6-3:2007+A1:2011+AC:2012

Effektive Nutzung des Frequenzspektrums (Artikel 3 (2))
Effective use of radio spectrum (Article 3 (2))
EN 300 440 V2.1.1

Folgende Regelwerke sind zusätzlich angewandt:
The following rules have been applied additionally:

DIN 18650-1:2010-06 (Kapitel / chapter
5.7.4 ESPE, Kapitel / chapter 5.8.2.4.3)
AutSchR

Bevollmächtigte Person zur Zusammen-
stellung der technischen Unterlagen
Authorized person to compile the relevant
technical documentation:


Stephan Brandt
Adresse siehe oben
Address see above

¹ Notifizierte Stelle / EG-
Baumusterprüfbescheinigung:
¹ Notified Body / EC-type examination No.:

0044, TÜV NORD CERT GmbH, Langemarckstr. 20, 45141 Essen /
44 205 13099213

Leonberg, 09.02.2021


Marc Alber,
Geschäftsführer Technik
Managing Director Techniques


Sandra Daniela Alber,
Geschäftsführerin Recht
Managing Director Law

Germany

GEZE Sonderkonstruktionen GmbH
Planken 1
97944 Boxberg-Schweigern
Tel. +49 (0) 7930 9294 0
Fax +49 (0) 7930 9294 10
E-Mail: sk.de@geze.com

GEZE GmbH

Niederlassung Süd-West
Tel. +49 (0) 7152 203 594
E-Mail: leonberg.de@geze.com

GEZE GmbH

Niederlassung Süd-Ost
Tel. +49 (0) 7152 203 6440
E-Mail: muenchen.de@geze.com

GEZE GmbH

Niederlassung Ost
Tel. +49 (0) 7152 203 6840
E-Mail: berlin.de@geze.com

GEZE GmbH

Niederlassung Mitte/Luxemburg
Tel. +49 (0) 7152 203 6888
E-Mail: frankfurt.de@geze.com

GEZE GmbH

Niederlassung West
Tel. +49 (0) 7152 203 6770
E-Mail: duesseldorf.de@geze.com

GEZE GmbH

Niederlassung Nord
Tel. +49 (0) 7152 203 6600
E-Mail: hamburg.de@geze.com

GEZE Service GmbH

Tel. +49 (0) 1802 923392
E-Mail: service-info.de@geze.com

Austria

GEZE Austria
E-Mail: austria.at@geze.com
www.geze.at

Baltic States

GEZE GmbH Baltic States office
E-Mail: office-latvia@geze.com
www.geze.com

Benelux

GEZE Benelux B.V.
E-Mail: benelux.nl@geze.com
www.geze.be
www.geze.nl

Bulgaria

GEZE Bulgaria - Trade
E-Mail: office-bulgaria@geze.com
www.geze.bg

China

GEZE Industries (Tianjin) Co., Ltd.
E-Mail: chinasales@geze.com.cn
www.geze.com.cn

GEZE Industries (Tianjin) Co., Ltd.
Branch Office Shanghai
E-Mail: chinasales@geze.com.cn
www.geze.com.cn

GEZE Industries (Tianjin) Co., Ltd.
Branch Office Guangzhou
E-Mail: chinasales@geze.com.cn
www.geze.com.cn

GEZE Industries (Tianjin) Co., Ltd.
Branch Office Beijing
E-Mail: chinasales@geze.com.cn
www.geze.com.cn

France

GEZE France S.A.R.L.
E-Mail: france.fr@geze.com
www.geze.fr

Hungary

GEZE Hungary Kft.
E-Mail: office-hungary@geze.com
www.geze.hu

Iberia

GEZE Iberia S.R.L.
E-Mail: info@geze.es
www.geze.es

India

GEZE India Private Ltd.
E-Mail: office-india@geze.com
www.geze.in

Italy

GEZE Italia S.r.l.
E-Mail: italia.it@geze.com
www.geze.it

GEZE Engineering Roma S.r.l.
E-Mail: roma@geze.biz
www.geze.it

Poland

GEZE Polska Sp.z o.o.
E-Mail: geze.pl@geze.com
www.geze.pl

Romania

GEZE Romania S.R.L.
E-Mail: office-romania@geze.com
www.geze.ro

Russia

OOO GEZE RUS
E-Mail: office-russia@geze.com
www.geze.ru

Scandinavia – Sweden

GEZE Scandinavia AB
E-Mail: sverige.se@geze.com
www.geze.se

Scandinavia – Norway

GEZE Scandinavia AB avd. Norge
E-Mail: norge.se@geze.com
www.geze.no

Scandinavia – Denmark

GEZE Danmark
E-Mail: danmark.se@geze.com
www.geze.dk

Singapore

GEZE (Asia Pacific) Pte, Ltd.
E-Mail: gezesea@geze.com.sg
www.geze.com

South Africa

GEZE Distributors (Pty) Ltd.
E-Mail: info@gezesa.co.za
www.geze.co.za

Switzerland

GEZE Schweiz AG
E-Mail: schweiz.ch@geze.com
www.geze.ch

Turkey

GEZE Kapı ve Pencere Sistemleri
E-Mail: office-turkey@geze.com
www.geze.com

Ukraine

LLC GEZE Ukraine
E-Mail: office-ukraine@geze.com
www.geze.ua

United Arab Emirates/GCC

GEZE Middle East
E-Mail: gezeme@geze.com
www.geze.ae

United Kingdom

GEZE UK Ltd.
E-Mail: info.uk@geze.com
www.geze.com

GEZE GmbH

Reinhold-Vöster-Straße 21–29
71229 Leonberg
Germany

Tel.: 0049 7152 203 0
Fax: 0049 7152 203 310
www.geze.com

